

Erben und Vererben



Prof. Dr. Edgar Weiler

Sorgen Sie rechtzeitig in Ihrem Sinne vor!

Erben und Vererben

"Sorgen Sie rechtzeitig in Ihrem Sinne vor!"

Ein Seminar für

Angehörige des Mittelstandes, des Handwerks, für Freiberufler sowie Unternehmer und deren Familien, die in erbrechtlichen Fragestellungen gut informiert sein wollen.

Ziele und Nutzen

- Sie erhalten einen grundlegenden Überblick.
- Sie erkennen die Vorteile eines Testaments.
- Sie erfahren Wichtiges über Formalitäten.
- Sie erhalten hilfreiche Tipps.
- Sie können wirtschaftliche Folgen besser gestalten.

Situation

Bis zum Jahr 2028 wird ein Erbschaftsvolumen von 3.000 Milliarden Euro, das sind etwa 1.000 Millionen Euro pro Tag, vererbt werden. Es ist deshalb eminent wichtig, seine Erbangelegenheiten rechtzeitig und möglichst nach den eigenen Vorstellungen zu regeln. Das deutsche Erbrecht gehört dabei zu den kompliziertesten Rechtsgebieten überhaupt. Hinzu kommen oft sehr spezifische persönliche Sachverhalte. Das Seminar geht in anschaulicher Weise sowohl auf die Grundlagen des deutschen Erbrechts als auch auf die neueren Entwicklungen ein.

Inhalt

- Kein Testament vorhanden - Wer erbt?
- Die gesetzliche Erbfolge
- Ehegattenerbrecht
- Der Pflichtteilsanspruch
- Nichteheleiche Kinder
- Wie macht man sein Testament?
- Das eigenhändige Testament
- Das notarielle (öffentliche) Testament
- Das Ehegattentestament
- Testamentarische Sonderformen
- Einzelregelungen
- Widerruf und Aufbewahrung
- Testamentsauslegung und -anfechtung
- Erbannahme und Erbausschlagung
- Der Erbschein
- Die Miterbengemeinschaft
- Die Testamentsanfechtung
- Erbfall und Finanzamt
- Erbschaftssteuerrecht
- Schenkungssteuerrecht

- Die Unternehmensnachfolge – Optimale Planung und richtiger Zeitpunkt
- Patientenverfügungen und Betreuungsvollmachten
- Stiftungen

Referent

Prof. Dr. jur. Edgar Weiler, Rechtsanwalt, Honorarprofessor der Universität Marburg/Lahn. Autor zahlreicher Fachpublikationen.

Seminarmethode

Vortrag mit zahlreichen Fallbeispielen aus der Praxis, Diskussion und Fragen. Umfangreiche Hörerunterlagen.

Dauer

2 Stunden



Rückmeldung von Seminarteilnehmern

„Auch haben sich bereits heute viele Kunden per Mail für die Einladung mit einem Beratungswunsch bedankt.“ J. E. aus A.

„GRATULATION zu der gestrigen Veranstaltung ... Zu keiner Zeit langatmig, trotz 2- Stunden-Vortrag. Einfach klasse!“ F. W. aus R.



„Zuerst einmal ganz herzlichen Dank für das Vorsorgebuch. Eine wirklich tolle Sache, wenn man auch nicht unbedingt mit Freude an die behandelten Themen denkt. Aber andererseits: gut, wenn alles sauber geregelt ist. Also ganz herzlichen Dank für diese Unterstützung.“ C. R. aus B.

„Vielen Dank auch auf diesem Wege für Ihren tollen Vortrag. Ich bin jedes Mal sehr begeistert, wie Sie diese Themen für jedermann verständlich und attraktiv vermitteln.“ D. G. aus Sankt A.

„Vielen Dank Ihnen für Ihren sehr professionellen und beeindruckenden sowie leicht verständlichen und kurzweiligen Fach-Vortrag. Unsere Gäste und Partner waren durchweg begeistert!“ W. J. aus L.

„... mir wurde von stehenden Ovationen begeisterter Teilnehmer berichtet.“ J. M. aus P.

„Präzise, verständlich und nicht zu langatmig.“ K. S. aus R.

„... ich möchte mich ... bei Herrn Prof. Weiler bedanken, die Veranstaltung ist gut bei meinen Kunden angekommen. Alle waren begeistert. Ein großes Lob an alle.“ J. S. aus B.

„Vielen Dank für Ihren fantastischen Vortrag in der letzten Woche. Unsere Gäste und Partner waren durchweg begeistert.“ D. H. aus H.

„Es war absolute Spitzenklasse, wie Sie ein komplexes und eher langweiliges Thema so interessant und anschaulich rüber gebracht haben. Es gibt keinen Punkt, den Sie anders oder besser machen könnten!“ O. R. aus N.

„Herzlichen Dank für diese Einladung. Ich habe in meinem Leben schon an vielen Vorträgen teilgenommen, aber dieser war der beste, den ich jemals gehört habe, noch dazu in einer Abendveranstaltung. Der transparent und für jeden verständliche Inhalt einer eigentlich trockenen Materie wurde vermittelt, wie man es besser nicht machen kann, einfach fantastisch. Gibt es eine Fortführung?“ J. W. aus P.